

Pressemitteilung vom 12. September 2010

Tagung: „Wie viel Heimat braucht der Mensch?“

Die Herbsttagung der AWC Deutschland e.V. in Überlingen ist dieses Jahr dem Thema „Wie viel Heimat braucht der Mensch?“ gewidmet. Die Tagung hat das Ziel, das inhaltliche Profil des deutschen Zweigs der Vereinigung der Weltbürgerinnen und Weltbürger zu schärfen, d.h. deutlicher zu bestimmen, was Weltbürgertum bedeutet.

Noch nie in der Geschichte kamen sich Menschen und Kulturen so nah wie heute. Dies zu erkennen und bereit zu sein, Vorurteile zu überwinden, mit Achtung aufeinander zuzugehen und allen Formen politischer und sozialer Gewalt eine Absage zu erteilen, ist die wichtigste Aufgabe eines modernen Weltbürgertums. Weltbürgerinnen und Weltbürger können und müssen zusammen mit anderen Teilen der Zivilgesellschaft diese Aufgabe übernehmen, solange die internationale Politik schwerfällig in nationalen und machtorientierten Strukturen gefangen bleibt. Die Tagung wird von der Spannung leben, dass einerseits fast alle Menschen eine herkömmliche „Heimat“ haben und damit eine regionale Identität. Die Vorstellung der Weltbürgerinnen und Weltbürger geht andererseits dahin, dass die Welt die Heimat aller ist, in der ein friedliches und gerechtes Miteinander möglich sein muss. Eine überregionale, globale Identität ist damit ein erklärtes Ziel des Weltbürgertums.

-Geht das, sind die Menschen für eine solche Vorstellung angelegt?

-Wie „funktioniert“ eine nicht-nur-regionale Identität schon jetzt bei Menschen, die durch ihre Lebensumstände mehr als eine Heimat haben?

-Welche Rolle spielt unser Gemüt bei all dem, was macht unser Gemüt mit uns beim Stichwort „Heimat“?

Diese Fragen werden Prof. Dr. Christoph Antweiler, Ethnologe an der Uni Bonn, Prof. Dr. Rainer Fretschner, Sozialwissenschaftler an der FH Kiel und Dr. med. Dipl. Psych. Roland Heinzl, Psychotherapeut aus Steißlingen, untersuchen.

Die Tagung ist öffentlich, Kostenbeiträge werden erbeten.

Das Programm:

Freitag, 17.09.2010, 20 Uhr, Ev. Gemeindesaal, Grabenstr. 2 ,
Prof. Dr. Christoph Antweiler: „Wieviel Heimat braucht der Mensch
- in einer globalisierten Welt?“

Samstag, 18.09.2010, 9:30 Uhr, Konferenzraum Christophstr. 1,
Podiumsgespräch: „Meine Heimat - deine Heimat“,
Einführung und Moderation: Prof. Dr. Rainer Fretschner

Samstag, 18.09.2010, 14:30 Uhr, Konferenzraum, Christophstr. 1,
Dr. med. Dipl. Psych. Roland Heinzel. „Heimat - Geborgenheit im
Ungewissen?“

Programm als pdf:

http://www.worldcitizens.de/pdf/news/2010-09-17_plakat_a4.pdf

Weitere Informationen:

[http://www.worldcitizens.de/content/news/eintraege/
2010/09/07/472.php](http://www.worldcitizens.de/content/news/eintraege/2010/09/07/472.php)

Verantwortlich für diese Pressemitteilung:

Klaus Schittich
AWC Deutschland e.V.
Schriftführer
privat:
Owinger Str. 6
88696 Owinger-Billafingen
Tel. 07557 928626